

Установите соответствие между текстами А–Г и заголовками 1–8. Запишите свои ответы в таблицу. Используйте каждую цифру **только один раз**. В задании **есть один лишний заголовок**.

1. Sport oder Komiker-Wettbewerb?
2. Ungewöhnliches Olympisches Programm.
3. Abwechslung im Zukunftsprogramm.
4. Ein zweifelhafter Gewinn.
5. Wettbewerb ohne Menschen.
6. Sport kann auch gefährlich werden.
7. Sporttreiben wurde sicherer.
8. Eine kuriose Kombi-Sportart.

A. Das Schachboxen ist, wie der Name schon sagt, eine Mischung aus Schach und Boxen. So schlägt der sportliche Schach- und Box-Fan gleich zwei Fliegen mit einer Klappe. Das Spiel wird in sechs Runden mit je 24-minütigen Schachpartien gespielt, die bis zu fünfmal von 3-minütigen Boxrunden unterbrochen werden. Jeder Boxer spielt jeweils 12 Minuten Schach. Eine unerlaubte Zeitüberschreitung oder das K.O. sowie ein Schachmatt führen zum Sieg.

B. Wer doch nicht auf den Fußball in Sachen Sport verzichten möchte, kann auf die Roboter-Variante zurückgreifen. Der RoboCup 2014 wurde vom 19. bis 25. Juli in Brasilien organisiert. Alle teilnehmenden Roboter, die auch Trikots tragen, funktionieren dabei ganz ohne menschliche Hilfe. Bleibt nur zu hoffen, dass reale Fußballer sich nicht irgendwann gegen künstliche Intelligenz behaupten müssen. Einen Vorteil hat der Sport: Unangenehme Streits sowie gelbe und rote Karten bleiben uns damit erspart.

C. Nachdem Golf bereits bei einer Online Umfrage zur langweiligsten Sportart gewählt wurde, hat eine Umfrage des englischen Meinungsforschungsinstituts YouGov dieses Ergebnis wieder bestätigt. 1,616 Personen stimmten unter 17 verschiedenen Sportarten darüber ab, ob diese langweilig oder mit Freude im TV zu verfolgen sind. Mit 70 Prozent „gewann“ Golf die Umfrage nach der langweiligsten Sportart im Fernsehen. Auf dem zweiten Platz landete American Football (59 Prozent), gefolgt von Cricket und Darts mit jeweils 58 Prozent.

D. Sport ist Mord? Im Normalfall eher nicht. Doch einige Menschen wollen immer wieder neue ungewöhnliche Erfahrungen machen. Es handelt sich um Sport, bei dem die Menschen auf der Suche nach dem Adrenalin-Kick ihr Leben aufs Spiel setzen. In Südafrika entwickelte sich in den letzten Jahren der Trend zum Hai-Tauchen. Viele Touristen steigen in Unterwasserkäfige, während die Haie mit Ködern angelockt werden. Das klingt ungefährlich. Doch das kann auch schief gehen.

E. Die Olympischen Spiele von St. Louis 1904 wurden weltweit als «Westernspiele» verspottet, denn einige der 102 Sportarten, die in diesem Jahr olympisch waren, erinnerten mehr an Jahrmarkt-Attraktionen oder Kindergeburtstage als an ernsthafte sportliche Wettkämpfe. Unter anderem wurden in St. Louis Sieger in Sackhüpfen, Tonnenspringen und TabakWeitspucken ermittelt. Sofort im Anschluss an die Spiele wurden die meisten kuriosen Sportarten wieder vom Olympia-Programm gestrichen.

F. Beim Lachyoga steht das grundlose Lachen im Vordergrund. Ein anfangs künstliches Lachen soll in echtes Lachen übergehen. Die Lachyogaübungen sind eine Kombination aus Klatsch-, Dehn- und Atemübungen, verbunden mit pantomimischen Übungen, die zum Lachen bringen sollen. Über spielerische Elemente soll es den Menschen erleichtert werden, vom zunächst künstlichem in das freie Lachen zu kommen. »Tu so als ob, bis es echt wird« ist eine praktische Anweisung in Lachyoga-Übungsstunden.

G. In der langen Geschichte der Olympischen Spiele gab es eine Vielzahl unterschiedlicher, teilweise kurioser Sportarten, die inzwischen nicht mehr zum Programm gehören, wie z.B. Tauziehen. Auch in der Zukunft ist für Abwechslung im Olympia-Programm gesorgt, denn im August wurde beschlossen, dass der Gastgeber immer eine zusätzliche Sportart aussuchen darf. Eine Voraussetzung für die Einführung einer Disziplin ist, dass mindestens 75 Länder und vier Kontinente diese Sportart ausüben.

Текст	A	B	C	D	E	F	G
-------	---	---	---	---	---	---	---

OK							
----	--	--	--	--	--	--	--